

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1821-1822**

21.3.1822

Donnerstag, den 21. März 1822.

Allgemein aufgehobenes Abonnement.

[Zum Vortheil des Chordirektors Herrn Seckel.]

Zum ersten Male:

Der Tyroler = Bastel.

Eine komische Oper in drey Aufzügen; die Musik von Haibel.

P e r s o n e n :

Herr von Tieffinn	Herr Schulz.
Frau von Tieffinn, dessen zweite Frau	Mad. Schulz.
Louise, Tieffinns Tochter erster Ehe	Dem. Haslocher.
Der Tyroler-Bastel, Herrn von Tieffinns Bruder	Herr Sehring.
Liesel, seine zweite Frau	Mad. Sehring.
Herr von Tulipan	Herr Ed. Meyer.
Therese, der Frau von Tieffinn Kammermädchen	Dem. Füller.
Mariane, Köchin bey Tieffinn	Mad. Neumann.
Joseph, ein reicher Beckermeister	Herr Mayer.
Jockel, ein Beckergesell	*
Ein fürstlicher Buchhalter	Herr Labes.
Ein Kutscher	Herr Arheidt.
Ein Hausknecht	August Richard.
Ein Wirth im Prater	Herr Jäcker.
Seppel, ein Kellner	Herr Zeis d. j.
Ein Violinspieler	Herr Mayerhofer.
Eine Hafenistin	Dem. Hollenstein ält.
Ein Flautraversist	Herr Richter.
Ein Blumenmädchen	Therese Müller.
Ein Mädchen mit Zahnstochern	Minna Mayerhofer.
Ein Galanteriehändler	Herr Eberhard.
Ein Regelbub	Carl Mehrlich.
Mehrere Kellner	Carl Hörrie, Wöhler etc.
Beckergesellen.	
Musikanten.	
Prater.	
Volk.	

* Hr. Seckel, Sohn, den Jockel.

Die resp. Logen = Inhaber werden höflichst gebeten, spätestens bis Mittwoch Abend 5 Uhr dem Kassier Creelius anzuzeigen, ob sie ihre Logen behalten wollen, damit dieselben, wenn sie bis dahin nicht genommen sind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können.
Bey Eöndemselben sind bis Abends vier Uhr Billets und späterhin an der Kasse zu haben.

Frey-Billets und Frey-Entrées sind für heute aufgehoben.

Anfang: präzis sechs Uhr. Ende: nach halb neun Uhr.

Pr. C. 21. 1822